

Betschwanden

Schulort:	Kanton 1799:	Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Glarus
Konfession des Orts:	Betschwanden	Schwanden	Kanton 2015:	Glarus
	reformiert	Betschwanden	Gemeinde 2015:	Glarus Süd
	Agentschaft 1799:	Betschwanden		
	Kirchgemeinde 1799:	Betschwanden		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 203-204v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 439: Betschwanden, [http://www.stapferenquete.ch/db/439].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Betschwanden (Niedere Schule, reformiert)			

Beantwortete Fragen über den Zustand der Schul zu Betschwand.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Der Orth heisst BETSCHWAND.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Jst ein dorf nächstes bey der Kirchen. Die ganze Gemeind tragt diesen Nammen
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	jm <i>District</i> Schwanden
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Jm <i>Canton Linth</i> .
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Zur ganzen Gemeinds Schule gehören Die Dorfschafft Rütli hat circa 100 Häuser hat auch etwann 70. bis 80. Schul fähige Kinder die Hauptschul aber besuchen durch das Jahr hindurch von Knaben & Töchtern etwann 10 Kinder. Zu Zeiten halten Sie auch etwas <i>Prifat</i> Schullen dort Jst eine 1/4 telstund von der Haupt Schul entfernt.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Betschwand, eine Dorfschafft von 30 Häusern nächstens Dabey. hat circa Schulfähige Kind 28. Dornhaus, eine Dorfschafft von 20 Häusern ein wenig weiter entfernt, hat fähige Schul Kind 15.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Dießbach, eine Dorfschafft gegen 50. Häusern eine kleine 1/4 telstund abgelegen hat Schulfähige Kinder 40. — Häzigen, eine gleiche große Dorfschafft ist [Seite 2] jst eine kleine halbe stund entfernt hat eine eigne Schul gestiftet.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Adlerbach ligt gegen über jenseits der Linth, eine Dorfschafft von etwan 20. Häusern ein Halbestund von der Haupt Schul entfernt Aber nächstens bey der Gemeind Luchsingen wo eine eigne Schul gehalten wird. Und wohin Sie ihre Kinder jezo meistens schicken
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn unserer Schul wird gelehrt, Buchstabieren, Lesen, Schreiben, und auswendig sagen auch Mandat & Briefe Lesen.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schul-Bücher sind, ds Nammen Büchli, Zürcher Fragstückli, Catechismus, Zeugnüßen, Osterwalds Abschnit, Steinmüllers lese Buch & Johan- Hübners Biblische Historien
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Vorschriften, Sprüche aus der Bibel, aus Gellerts Liederer, & Lehrreichen Aufsätzen.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schul wird insgemein 3 Stund lang vormittag gehalten, und zwar das ganze Jahr.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Es sind in der Schul keine Abtheilungen jn <i>Classen</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	[Seite 3] Vor 12 Jahren würde ich von den Gemeindsgenossen durch Die freye Wahl zum Schulmr ernamset.
III.11.b	Auf welche Weise?	Mein Nam ist DAVID LEGLER.
III.11.c	Wie heißt er?	wohl 60 Jahre Alt. & bin aus der Dorfschafft Dießbach, eine Viertelstund vom Schulhaus entfernt
III.11.d	Wo ist er her?	
III.11.e	Wie alt?	Habe 4. Kinder die im Ehestand leben Und jezo die 2te Frau, die nebst mir die jezige Haushaltung ausmacht.
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Die Schul halte ich in die 24. Jahr in Zwey verschiedenen mahlen jezo wie oben Gemelt 12 Jahr als von der Gemeind erwehlt; und vorhero eben so lang, als Tochter Mann des vorher gehenden Pfarrers bestellt geweßen,
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Hab sonst keinen anderen Beruf, als Baurn & Hausgeschafft
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	

IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
IV.15	Schulhaus.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
IV.16	Einkommen des Schullehrers.
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
IV.16.B.a	Schulgeldern?
IV.16.B.b	Stiftungen?
IV.16.B.c	Gemeindekassen?
IV.16.B.d	Kirchengütern?
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Und so mann dann möchte dahin kommen, dass die Eltern müßten ihre Kinder in die Schule schicken, so mus ich vor mich bekennen, dass nebst meinen Leibs Schwachheiten: Auch die Alters beschwärdten mir mehr & mehr empfindtlich werden, und ich jezo an 30. bis 40 Kind der jezt verbösernten Jugend, gnuger zu thun hab, als in den ersten jüngereren Jahren, da ich 60. bis 70. Kinder in der Schul gehabt Die vielen Jahr der so mühsammen, und in vielen Studen beschwährlichen Arbeit; hatten mir fast die Helfte von meinen Kräften abgeschnitten. Jch Zweifle aber nicht, das Sie in allen Theillen gütige Vorsorg thun werden, der ich mich demüthigst entfehle, und dennoch meine Möglichste Kräfte Zum Dienste der lieben Jugend zur Ehre GOTTES und unserer heiligen *Religion* die Zeit meines Lebens anwenden werde.

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Fliesstextantworten

Oekonomie Der Schul Fond, oder Schulgut besteht, wie schon berichtet worden aus 2470. fl. *Capital* & ist mit keinem Anderen Gut vereinigt. Hat einen eignen Verwalter. Aus dießem Gut wird mir an barem Gelt jährlich 86. fl. Schul Lohn bezahlt darneben hab ich kein ander Einkomen von keinerley Art. |[Seite 4] Die Schul wird allhier in dem Pfarr haus in einer eignen dazu bestimmten Schulstuben gehalten, welche gleich dem Pfar Haus, aus dem Kirchen Gut im Stand erhalten wird. Die Anzahl der Schul Kinderen bestehet jezo im höchsten in 30. & 40. Kindern von Knaben und Mägden, welches gewüß eine geringe anzahl ist, nach der Gemeindsgröse, die Ursachen dieser versaümnis, sind in einer schon ein gegebenen Schrifft von unserem Hern Pfarr Hl: vorhero gemeldet worden & das wäre auch nothwendig, wann dem könnte geholfen werden

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 203-204v
Briefkopf	Beantwortetete Fragen über den Zustand der Schul zu Betschwand.
Transkriptionsdatum	08.08.2011
Datum des Schreibens	
Faksimile	439BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_203-204v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Legler
Verfasser Vorname	David
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	

Kommentar öffentlich Eine zusammenfassende Übersichtstabelle aller Schulen des Distrikts Schwanden findet sich in: BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 171-178. Ergänzende Angaben aus genannter Übersichtstabelle finden sich in den Randnotizen. Das Original der Übersichtstabelle ist dem Faksimile angehängt.

Ort

Name	Betschwanden				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Glarus
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Schwanden	Kanton 2015	Glarus
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Betschwanden	Amt 2000	
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Betschwanden	Gemeinde 2015	Glarus Süd
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	720844				
Geo. Länge	200614				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Betschwanden (ID: 587)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	3	3
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 799)

Name: Legler
 Vorname: David

Weitere Informationen

Alter: 60
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: verheiratet
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 4
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Diesbach
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 24 Jahren
 Erstberuf: Keine Angaben
 Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit
 Hausverrichtungen

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Buchstabieren
 Lesen
 Schreiben
 Antworten/Memorieren
 Geschriebenes Lesen

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	30 - 40	
Kommentar		